



Main-Kinzig-Kliniken

Main-Kinzig-Kliniken GmbH › Kurfürstenstraße 17 › 36381 Schlüchtern

**Chirurgie Klinik für Orthopädie,
Allgemein-, Unfall- und
Wirbelsäulenchirurgie**

Chefarzt: Dr. med. Christoph Schreyer

Kurfürstenstraße 17
36381 Schlüchtern

Ihr Ansprechpartner:

Tel.: 06661 / 81-2202

Fax: 06661 / 81-2341

Email: astrid.kraft@mkkliniken.de

Web: www.mkkliniken.de

Unser Zeichen

Sry/Akr

Datum

19.02.2024

Infobrief Hausarzt/Facharzt

Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,

Aufgrund der immer wieder auftretenden Unsicherheiten im Umgang mit dem Ausstellen von Einweisungen im Rahmen der Indikationssprechstunde Endoprothetik möchte ich noch einmal auf die Problematik der Voruntersuchung/Indikationsstellung eingehen.

Wenn Sie einen Patienten zu uns in die Indikationssprechstunde schicken ist davon auszugehen, dass ein endoprothetischer Gelenkersatz oder eine Operation der Schulter gewünscht ist und die Diagnostik bereits erfolgt ist. Die angefertigten Röntgenbilder sollten vorhanden sein und die Arbeitsdiagnose durch Sie als Hausarzt oder durch einen Facharzt gestellt sein. Vorzugsweise liegen dann bei der Vorstellung folgende Röntgenbilder vor.

Knie:

rechtes o. linkes Kniegelenk in 2 Ebenen, Patella tangential, evtl. Spezialaufnahme des entsprechenden Hüftgelenk in 2 Ebenen (bei Verdacht auf gleichzeitige Coxarthrose)

Hüfte:

rechtes o. linkes Hüftgelenk in 2 Ebenen, oder anstatt der a.p.-Aufnahme eine Beckenübersicht.

Schulter:

Im Vorfeld sollte ein MRT erfolgt sein. Der Patient bringt die Bilder sowie den schriftlichen Befund zur Sprechstunde mit.

Für die Durchführung der radiologischen Leistungen stehen die niedergelassenen Radiologen im Versorgungsgebiet sowie die entsprechend ausgestatteten chirurgischen oder orthopädischen Kollegen zur Verfügung.

Überweisungen können bei uns im Krankenhaus wegen der fehlenden Ermächtigung nicht angenommen werden und eine Sprechstunde auf Kulanz ist nach der momentanen Rechtsprechung gesetzeswidrig und kann wegen „unlauterem Wettbewerb“ strafrechtlich verfolgt werden.

Aus diesen Gründen können wir nur Patienten in der Indikationssprechstunde annehmen, die mit einer Einweisung oder als Selbstzahler vorstellig werden. Die Untersuchung in der Sprechstunde gilt als Voruntersuchung zur OP und ist somit durch die DRG abgegolten. Das bedeutet, dass auch bei einem OP-Termin in z. B. 3 – 4 Monaten keine erneute Einweisung erforderlich ist. (Einzige Ausnahme bei Jahreswechsel)

Wir bieten 2 Möglichkeiten an, die Sprechstunde zu besuchen.

1. Mit Einweisung – Abrechnung durch das Krankenhaus möglich, evtl. noch benötigte Röntgenaufnahmen können durch uns erfolgen.
2. Als Selbstzahler - bei vorliegenden Röntgenbildern wird dem Patienten lediglich die Untersuchung und Beratung nach GOÄ in Rechnung gestellt.

Da das Krankenhaus im Zusammenhang mit § 39 SGB V verpflichtet ist, jede stationäre Einweisung auf ihre stationäre Behandlungsnotwendigkeit hin kritisch zu überprüfen, würde in Fällen, in denen sich eine stationäre Behandlungsnotwendigkeit nicht herausstellt, eine Abrechnung im Rahmen der vorstationären Pauschalen (für die jeweilige Fachabteilung, sowie ggf. notwendige, aufwendige radiologische Leistungen) erfolgen. Dies sollte allerdings nur in Ausnahmefällen zum Tragen kommen.

Wir bitten aber in jedem Fall um Terminvereinbarung über unsere Ambulanz/Sekretariat unter der **Telefonnummer 06661 / 81-2441, 81-2202, 81-2040**

Da die Telefone erfahrungsgemäß sehr stark frequentiert sind bieten wir auch den Service einer **Online-Terminierung** unter der Website der Main Kinzig Kliniken – Medizin- Schlüchtern – Klinik für Orthopädie, Allgemein- und Unfallchirurgie – Sprechstunden – Sprechstunde Gelenkersatz an.

In dringenden Fällen wenden Sie sich an das Chirurgische Sekretariat um gemeinsam zu einer Individuallösung zu kommen: **Telefonnummer 06661 / 81-2202 oder 81-2441**

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Christoph Schreyer
Chefarzt